

Lehr- und Lernmethoden

In unseren Sprachkursen wird darauf geachtet, bereits in Anfängerkursen möglichst immersiven Unterricht zu bieten. Die Kursleitenden ermutigen alle Teilnehmenden von Anfang an, die Sprache aktiv zu verwenden und dabei alle Sprachkompetenzen – sprechen, hören, lesen und schreiben – im gleichen Masse zu trainieren. Unsere Lehrmethoden sind kommunikativ, abwechslungsreich und interaktiv – es geht bei uns nicht um Frontalunterricht, sondern wir orientieren uns stets an den Lernenden, die in Gruppen- Partner- und Projektarbeiten aktiv an den Lerneinheiten beteiligt werden. Weiterhin legen wir in der Unterrichtsgestaltung großen Wert auf das Erreichen von kommunikativen interaktiven, imitativen und auditiven Kompetenzen auf dem entsprechenden Sprachniveau. Um dies verlässlich zu erreichen, werden erprobte Lehrwerke von den Verlagen Schubert, Klett, Hueber und Cornelsen als Basis der Kursgestaltung verwendet. Unsere Kursleitenden orientieren sich in ihrer Unterrichtsplanung am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) und definieren so von Anfang an Kurs- und Unterrichtsziele, deren Erreichen regelmässig geprüft und dokumentiert wird.

In unseren schulinternen Workshops und Treffen der Kursleitenden tauschen sich Schulleitung und Kursleitende regelmässig aus, um unseren hohen Qualitätsstandard im Unterricht und Betreuung der Teilnehmenden stets zu gewährleisten.

Lernmethoden

Unsere Kursleitenden setzen verschiedene Lernmethoden ein, um den Schülern dabei zu helfen, eine neue Sprache effektiv zu erlernen. Diese Methoden sind darauf ausgerichtet, das Lernen interessant, interaktiv und praktisch zu gestalten. Folgend werden vier besonders beliebte Lernmethoden im Detail vorgestellt.

Kommunikativer Ansatz

Hierbei liegt der Fokus auf der tatsächlichen Verwendung der Sprache in realen Situationen. Die Schüler:innen werden ermutigt, aktiv zu sprechen und ihre Sprachkenntnisse in Dialogen, Rollenspielen und Diskussionen anzuwenden. Diese Methode ermöglicht es den Schüler:innen, ihre kommunikativen Fähigkeiten zu verbessern und das Selbstvertrauen beim Sprechen in der Fremdsprache aufzubauen.

Lernen durch Spiele und Aktivitäten

Sprachspiele sind eine unterhaltsame Möglichkeit, das Lernen zu fördern und den Schüler:innen dabei zu helfen, neue Vokabeln und Grammatikregeln spielerisch zu erlernen. Diese Methode macht den Unterricht interaktiv und motiviert die Schüler:innen, aktiv am Lernprozess teilzunehmen.

Kulturelle Aktivitäten

Sprache und Kultur sind eng miteinander verbunden, daher ist es uns wichtig, den Schüler:innen auch Einblicke in die Kultur des deutschsprachigen Raums zu geben. Dies kann durch das Hören von Musik, das Anschauen von Filmen oder das Lesen von literarischen Werken aus dem Zielland geschehen. Durch diese Aktivitäten können die Schüler:innen nicht nur ihre Sprachkenntnisse verbessern, sondern auch ein besseres Verständnis für Kultur und Menschen des Landes entwickeln.

Lernen in kleinen Gruppen

Der Unterricht in kleinen Gruppen ermöglicht den Schüler:innen, mehr Zeit für individuelle Fragen und Übungen zu haben. Die Schüler:innen können sich gegenseitig unterstützen, sich austauschen und voneinander lernen. Dies fördert die Interaktion und den Austausch von Ideen, was wiederum das Lernen erleichtert.

Lernformen

In den Kursen des Arcadia Bildungscampus werden verschiedene Lernformen eingesetzt, um den Schüler:innen beim Lernen zu helfen. Diese Lernformen sind darauf ausgerichtet, den individuellen Bedürfnissen und Lernstilen der Schüler:innen gerecht zu werden. Folgend geben wir einen Einblick in diverse von uns implementierte Lernformen.

Frontalunterricht

Hierbei stehen die Kursleitenden im Mittelpunkt und vermitteln den Schüler:innen das sprachliche Wissen und die Grammatikregeln. Kursleitende erklären die Inhalte, stellen Übungen zur Verfügung und beantworten Fragen der Teilnehmenden. Diese Lernform eignet sich besonders gut für Teilnehmende, die gerne strukturiert lernen und klare Anweisungen benötigen. Diese Lernform kommt besonders häufig in unseren Easy am Abend, Easy am Samstag und Tagesintensivkursen zum Einsatz.

Selbstgesteuertes Lernen

Hierbei haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihren eigenen Lernprozess zu planen und zu organisieren. Sie können selbstständig Materialien auswählen, Übungen bearbeiten und ihren Fortschritt überprüfen. Diese Lernform ermöglicht ihnen, in ihrem eigenen Tempo zu lernen und ihre individuellen Lernziele zu verfolgen. Sie eignet sich besonders gut für Schüler:innen, die gerne eigenverantwortlich arbeiten und ihre Lernzeit flexibel einteilen möchten. Diese Lernform wird besonders häufig für Lernende angewendet, die gerne flexibel sein möchten. Besonders gut geeignet ist hier die von uns lizenzierte Plattform 7-Speaking. Die Plattform 7-Speaking ist eine innovative Lösung zur Überprüfung des Lernerfolgs beim Sprache lernen. Sie bietet eine Vielzahl von interaktiven Übungen und Tests, die es den Lernenden ermöglichen, ihre Sprachkenntnisse in einer realistischen Umgebung zu verbessern und zu überprüfen. Die Plattform bietet personalisierte Lernpfade, die auf die individuellen Bedürfnisse und Ziele der Lernenden zugeschnitten sind. Darüber hinaus bietet sie auch die Möglichkeit, mit Muttersprachlern zu interagieren und Feedback zu erhalten, um die Sprechfertigkeiten weiter zu verbessern. Mit ihrer benutzerfreundlichen Oberfläche und ihrem umfangreichen Angebot an Übungen ist 7-Speaking eine effektive Plattform, um den Lernerfolg beim Sprache lernen zu überprüfen und zu fördern.

Gruppenlernen

Hier arbeiten die Teilnehmenden in kleinen Gruppen zusammen und unterstützen sich gegenseitig beim Lernen. Sie können sich austauschen, gemeinsam Übungen bearbeiten und sich gegenseitig korrigieren. Diese Lernform fördert die Interaktion und den Austausch von Ideen, was wiederum das Lernen erleichtert. Sie eignet sich besonders gut für Schüler:innen, die gerne in einer sozialen Umgebung lernen und von der Zusammenarbeit mit anderen profitieren. Das Gruppenlernen kommt in all unseren Kursen punktuell zum Einsatz.

Praktische Anwendung

Hierbei werden die Teilnehmenden ermutigt, die Sprache in realen Situationen anzuwenden. Dies kann durch Rollenspiele, Diskussionen oder das Verfassen von Texten geschehen. Diese Lernform ermöglicht es den Teilnehmenden, ihre kommunikativen Fähigkeiten zu verbessern und das Gelernte in der Praxis anzuwenden. Sie eignet sich besonders gut für Schüler:innen, die gerne praktisch lernen und ihre Sprachkenntnisse in realen Situationen anwenden möchten. Die praktische Anwendung steht in unserem gesamten Kursangebot im Zentrum, um das alltagsnahe Lernen und Erleben der Sprache aktiv zu fördern.

Wissenstransfer

Der Wissenstransfer ist ein wichtiger Prozess, um Wissen von einer Person oder einer Quelle auf eine andere zu übertragen. Es gibt verschiedene Methoden, die unsere Kursleitenden einsetzen, um sicherzustellen, dass das Wissen effektiv und effizient übertragen wird.

Mündlicher Austausch

Dies kann in Form von Vorträgen, Präsentationen oder Diskussionen erfolgen. Der Vorteil dieser Methode liegt darin, dass der Wissenstransfer direkt und interaktiv stattfindet. Der Übertragende kann sein Wissen verbal vermitteln und Fragen der Schüler:innen beantworten. Diese Methode eignet sich besonders gut für komplexe Themen, bei denen eine direkte Interaktion und Erklärung erforderlich ist.

Schriftliches Material

Hierbei wird das Wissen in Form von Büchern, Artikeln, Handbüchern oder anderen schriftlichen Dokumenten übertragen. Diese Methode ermöglicht es den Teilnehmenden, das Wissen in ihrem eigenen Tempo zu lesen und zu verarbeiten. Schriftliche Materialien können auch als Nachschlagewerke dienen, auf die die Teilnehmenden später zurückgreifen können. Diese Methode eignet sich besonders gut für komplexe Themen, die eine detaillierte Erklärung erfordern.

Praktisches Training

Hierbei wird das Wissen durch praktische Übungen und Anwendungen vermittelt. Die Schüler:innen haben die Möglichkeit, das Wissen in realen Situationen anzuwenden und ihre Fähigkeiten zu entwickeln. Diese Methode ermöglicht es ihnen, das Wissen zu verinnerlichen und ihre praktischen Fähigkeiten zu verbessern. Sie eignet sich besonders gut für Fähigkeiten, die praktische Erfahrung erfordern, wie zum Beispiel das Erlernen einer neuen Sprache oder das Training von technischen Fähigkeiten.

Mentoring/Coaching

Hierbei wird das Wissen von einer erfahrenen Person an eine weniger erfahrene Person weitergegeben. Der Mentor oder Coach unterstützt Schüler:innen dabei, ihr Wissen zu erweitern und ihre Fähigkeiten zu verbessern. Diese Methode ermöglicht es den Schüler:innen von der Erfahrung und dem Fachwissen des Mentors zu profitieren und ihr eigenes Wissen und ihre Fähigkeiten gezielt zu entwickeln. Coachings sind unter anderem ein wichtiger Bestandteil unseres SAIP-Programms und dienen der gezielten Unterstützung und Vorbereitung auf die Praktikumswochen.

Lernüberprüfung

Die Überprüfung des Lernerfolgs ist ein wichtiger Schritt, um den Fortschritt der Teilnehmenden zu messen und sicherzustellen, dass sie die gewünschten Ziele erreichen. Es gibt verschiedene Methoden und Instrumente, die von uns verwendet werden, um den Lernerfolg zu überprüfen.

Eine der häufigsten Methoden ist die Durchführung von Tests. Diese können schriftlich oder mündlich sein und verschiedene Aspekte der Sprache abdecken, wie zum Beispiel Grammatik, Wortschatz, Hörverständnis und Sprechfertigkeiten. Unsere Kursabschluss-tests sind standardisiert, was bedeutet, dass alle Lernenden die gleichen Fragen beantworten müssen. Gezielt setzen wir auch individuell angepasste Tests ein, um den spezifischen Bedürfnissen der Lernenden gerecht zu werden.

Neben Tests können auch andere Bewertungsinstrumente eingesetzt werden, wie zum Beispiel Aufgaben oder Projekte, bei denen die Lernenden ihre Sprachkenntnisse in einer praktischen Situation anwenden müssen. Diese Art der Überprüfung ermöglicht es den Lernenden, ihre Fähigkeiten in einer realistischen Umgebung zu demonstrieren und gleichzeitig ihre Kreativität und ihr Problemlösungsverhalten zu fördern. Unsere Kursleitenden setzen immer wieder Aufgaben, wie Dialoge oder Präsentationen als Formen der Zwischenüberprüfung ein, um den Lernerfolg zu messen.

Ein weiterer Ansatz zur Überprüfung des Lernerfolgs ist die Beobachtung des Lernverhaltens. Kursleitende können den Fortschritt der Lernenden im Unterricht beobachten und bewerten, wie gut sie neue Sprachstrukturen verstehen und anwenden können. Diese Methode ermöglicht es, individuelles Feedback zu geben und den Teilnehmenden bei Bedarf zusätzliche Unterstützung anzubieten.

Die Überprüfung des Lernerfolgs beim Sprache lernen ist ein dynamischer Prozess, der regelmäßig durchgeführt werden sollte, um sicherzustellen, dass die Lernenden auf dem richtigen Weg sind und ihre Ziele erreichen. Es ist wichtig, dass die Überprüfungsmethoden vielfältig und abwechslungsreich sind, um den unterschiedlichen Bedürfnissen und Lernstilen der Lernenden gerecht zu werden. Durch eine effektive Überprüfung des Lernerfolgs können Kursleitende den Unterricht anpassen und den Lernenden dabei helfen, ihre Sprachkenntnisse kontinuierlich zu verbessern.